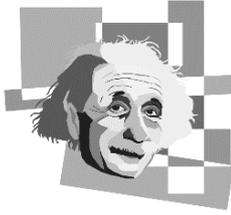


EIN STEIN
IST NICHT
GENUG ...



AE
G
Reutlingen

Albert-Einstein-Gymnasium Reutlingen
Rommelsbacher Str. 63
72760 Reutlingen

14.04.2021

Liebe Eltern,

wir warten zwar noch auf die nötigen Informationen, ob und auf welche Weise wir in der kommenden Woche in den angekündigten Präsenzunterricht in wechselnden Gruppen gehen dürfen und hoffen darauf, Sie darüber zeitnah informieren zu können.

Im wahrscheinlichen Fall einer bestehenden Inzidenz von über 100 ab dem 19.04. 2021 wird dieser Präsenzunterricht aber verbunden sein mit einer **indirekten Testpflicht**, über die ich Sie schon jetzt informieren möchte, auch damit Sie die nötigen Dinge vorbereiten und veranlassen können.

1. Das Wichtigste vorweg:

Der Präsenzunterricht und die Notbetreuung (falls es sie weiter geben wird) in der Schule können nur von Schüler*innen besucht werden, die mit Schnelltests in der Schule regelmäßig negativ getestet werden.

- ✓ Füllen Sie bitte deshalb unbedingt die Einverständniserklärung im Anhang aus und geben Sie diese Ihrem Kind am ersten Unterrichtstag unterschrieben mit in die Schule. Diese Einverständniserklärung ist sozusagen die Eintrittskarte ins Schulhaus, wenn Ihr Kind diese nicht dabei hat, müssen wir es sofort wieder nach Hause schicken.
- ✓ Wenn Sie Ihr Kind nicht in den Präsenzunterricht schicken möchten, so teilen Sie uns das bitte mit. Nur in diesem Fall braucht Ihr Kind keine Einverständniserklärung. I.d.R. gilt eine solche Entscheidung bis zum Schuljahresende. Ihr Kind wird die Schulpflicht von Zuhause aus erfüllen. Wie die Regelungen bei Klassenarbeiten dann sind, finden Sie unten.

2. Testung

Die Tests finden i.d.R. zu Beginn des Präsenzunterrichts unter Aufsicht geschulter Kolleg*innen im Klassenraum statt. Wir testen bei einer Anwesenheit von maximal drei Tagen in Folge in der Schulwoche mindestens einmal.

- ✓ Die Schüler*innen, die nach vielen Wochen des Fernunterrichts zurück in die Schule kommen, werden an Ihrem ersten Schultag zu Beginn der ersten Stunde eingeführt in die geltenden Hygieneregeln und in den Selbsttest.
- ✓ Die Schülerinnen und Schüler führen diese Tests selbständig durch. Bei den Tests handelt es sich um Nasenabstrich-Tests, bei denen ein dünnes Wattestäbchen von der Testperson ca. 2 cm tief in die Nase eingeführt wird, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist. Dies wird in der Regel nicht als unangenehm empfunden und es besteht keine Verletzungsgefahr.

- ✓ Es wird von der Schulleitung die Zahl der Tests pro Klasse/Gruppe dokumentiert, die Testteilnahme und Testergebnisse selber werden nicht namentlich protokolliert.
- ✓ Ein positiver Schnelltest ist zunächst nur ein Hinweis auf eine mögliche Corona-Infektion. Bei Schnelltests kann es gelegentlich auch zu falsch-positiven Ergebnissen kommen.
- ✓ Für den Fall eines positiven Testergebnisses werden wir Sie unmittelbar informieren, damit Sie Ihr Kind abholen können. Zur Absicherung muss umgehend ein PCR-Test in einem Testzentrum oder beim Arzt veranlasst werden. Bei Bestätigung muss Ihr Kind während der Quarantänezeit zuhause bleiben. Weitere Hinweise zum Test finden Sie auf der KM-Seite: www.km-bw.de/corona und auf der Homepage der Schule.

3. Klassenarbeiten/Klausuren

Über die Planung der verbleibenden Klassenarbeiten, Tests und Klausuren habe ich ja schon in meinem Brief vor den Osterferien informiert.

Schüler*innen, die gemäß Erklärung der Erziehungsberechtigten nicht am Präsenz- sondern ausschließlich am Fernunterricht teilnehmen, haben trotzdem die Verpflichtung an Leistungsüberprüfungen in Präsenz teilzunehmen.

Wir freuen uns, dass das Schulhaus in der kommenden Woche voraussichtlich wieder belebter wird, und betreiben mit Beachtung unseres Hygienekonzeptes und der regelmäßigen Testung einen hohen Aufwand, damit dies möglichst für alle auf verantwortbare Weise geschehen kann. In der Phase der freiwilligen Testung hatten wir mit über 80 % Einverständnis eine gute Grundlage der Kooperation. Wir sind darauf angewiesen, dass diese jetzt wieder trägt und vielleicht noch wächst, wenn und weil voraussichtlich mehr Schüler*innen gemeinsam in den Präsenzunterricht dürfen als in der Phase vor Ostern.

Wer, wann und wie oft kommen darf, erfahren Sie von uns, sobald die Landesregierung die Rahmenbedingungen geklärt hat.

Freundliche Grüße und bis bald

Günter Ernst